



In Kürze erscheint:

Berhard Schumann

Wir dürfen dienen

Gedichte

In Leinen gebunden 3 Mk.



Angetreten nach dem Gesetz des selbstlosen Dienstes geht der Dichter der „Lieder vom Reich“ und des mit dem Nationalen Buchpreis 1936 gekrönten Gedichtbuches „Wir aber sind das Korn“ auf der beschrifteten Bahn weiter als Kämpfer und Kämpfer für die Reinheit des deutschen Lebens und die Größe des deutschen Wollens. Die gleichen Sterne, die über seinen politischen Gesängen walten, den harten „Sonetten des Hasses“, leuchten auch dort, wo er das Innigste des menschlichen Seins ausspricht und im Lied gestaltet. Innen und Außen sind nicht zu trennen: die glühende Hingabefähigkeit, die das Reich zum erhabensten Gegenstand der Dichtung Berhard Schumanns werden ließ, wird vor der Wirklichkeit des Du in der Liebe zur fraglosen Bereitschaft, sich ergreifen und verwandeln zu lassen, und gewinnt Gestalt in Versen, in denen die Fülle der Empfindung gebündelt ist zu edler und strenger Form.

Aber nicht die Innigkeit und Echtheit des Gefühls allein und nicht nur die Beherrschung der Form machen das Besondere dieser Gedichte aus; das Entscheidende ist: wir spüren an den Versen dieses jungen Dichters, wie ein werdender, dessen Keim und erste Blüte mit Achtung und Anerkennung begrüßt wurde, in heißem Ringen an den Erfahrungen des Lebens weiter wächst der Reife entgegen, die nicht im ersten Kausch errungen wird, und zu einer Haltung, die das Leben in seinem Eigenrecht und in seiner Gebundenheit bejaht: – „Wir dürfen dienen“.

Den deutschen Buchhandel bitten wir, für das neue Buch des Trägers des Nationalen Buchpreises 1936 und des schwäbischen Dichterpreises 1935 mit Nachdruck zu wirken.



Zur Lagerergänzung empfehlen wir:

Wir aber sind das Korn
Gedichte. 12. Tsd. Gebunden 3.50 Mk.

Fahne und Stern
Gedichte. 4. Tsd. Geb. 2.–, Lw. 2.80 Mk.

Die Lieder vom Reich
25. Tsd. („Die kleine Bächerel“ Bd. 50)
Gebunden 80 Pfennig

Heldische Feier
5. Tausend. Gebestet 50 Pfennig

Feier der Arbeit
Kantate 1936. Gebestet 50 Pfennig

Sonnwendfeier
Gebestet 50 Pfennig

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN